

# DER RÖMEROBRIEF

---

Fundamente des Glaubens

Sterben macht frei

Römer 7, 1-6



Völlig losgelöst

Was ist Freiheit?



# Sterben macht frei

Freiheit  
von der Sünde

(1) Was wollen wir nun sagen?  
Sollen wir in der Sünde verharren,  
damit das Maß der Gnade voll werde?

(6) wir wissen ja dieses, dass unser alter Mensch  
mitgekreuzigt worden ist, damit der Leib der Sünde  
außer Wirksamkeit gesetzt sei, so dass wir der Sünde  
nicht mehr dienen;

(7) denn wer gestorben ist,  
der ist von der Sünde freigesprochen.

(11) Also auch ihr:  
Haltet euch selbst dafür, dass ihr für die Sünde tot seid,  
aber für Gott lebt in Christus Jesus, unserem Herrn!

# Sterben macht frei

Bibeltext

Oder wisst ihr nicht, Brüder – denn ich rede ja mit Gesetzeskundigen –, dass das Gesetz [nur] so lange über den Menschen herrscht, wie er lebt?

Denn die verheiratete Frau ist durchs Gesetz an ihren Mann gebunden, solange er lebt; wenn aber der Mann stirbt, so ist sie von dem Gesetz des Mannes befreit.

So wird sie nun bei Lebzeiten des Mannes eine Ehebrecherin genannt, wenn sie einem anderen Mann zu eigen wird; stirbt aber der Mann, so ist sie vom Gesetz frei, so dass sie keine Ehebrecherin ist, wenn sie einem anderen Mann zu eigen wird.



# Sterben macht frei

Bibeltext

Also seid auch ihr, meine Brüder, dem Gesetz getötet worden durch den Leib des Christus, damit ihr einem anderen zu eigen seid, nämlich dem, der aus den Toten auferweckt worden ist, damit wir Gott Frucht bringen.

Denn als wir im Fleisch waren, da wirkten in unseren Gliedern die Leidenschaften der Sünden, die durch das Gesetz sind, um dem Tod Frucht zu bringen.

Jetzt aber sind wir vom Gesetz frei geworden, da wir dem gestorben sind, worin wir festgehalten wurden, so daß wir im neuen Wesen des Geistes dienen und nicht im alten Wesen des Buchstabens.



# Sterben macht frei

Ein persönliches  
Anliegen des  
Apostels Paulus

Wisst ihr nicht, Brüder – denn ich rede ja mit  
Gesetzeskundigen –...

- die Anrede „Brüder“,
- die rhetorische Frage „Wisst ihr nicht?“
- die suggestive Feststellung  
„Ich rede zu solchen, die das Gesetz kennen“

Das Gesetz herrscht nur so lange über den  
Menschen, wie er lebt.



# Sterben macht frei

Das Bild:  
Wiederheirat

Denn die verheiratete Frau ist durchs Gesetz an ihren Mann gebunden, solange er lebt;

wenn aber der Mann stirbt, so ist sie von dem Gesetz des Mannes befreit.

So wird sie nun bei Lebzeiten des Mannes eine Ehebrecherin genannt, wenn sie einem anderen Mann zu eigen wird;

stirbt aber der Mann, so ist sie vom Gesetz frei, so dass sie keine Ehebrecherin ist, wenn sie einem anderen Mann zu eigen wird.



# Sterben macht frei

Anwendung auf das  
Gesetz

Also seid auch **ihr**, meine Brüder,  
dem Gesetz **getötet worden** durch den Leib des  
Christus,  
damit ihr einem anderen zu eigen seid,  
nämlich dem, der aus den Toten auferweckt worden  
ist,  
damit wir Gott Frucht bringen.

Das Bild aus den Versen 2 und 3 ist eine einfache  
Metapher (Vergleich in **einem** Punkt),  
keine Allegorie (Vergleich in mehreren Punkten)!





# Sterben macht frei

Anwendung auf das  
Gesetz



# Sterben macht frei

Anwendung auf das  
Gesetz

**Es ist nicht das Gesetz gestorben,  
sondern wir sind dem Gesetz gestorben!**



# Sterben macht frei

Anwendung auf das  
Gesetz

Ihr sollt nicht meinen, dass ich gekommen sei, um das Gesetz oder die Propheten aufzulösen. Ich bin nicht gekommen, um aufzulösen, sondern um zu erfüllen!

Denn wahrlich, ich sage euch: Bis Himmel und Erde vergangen sind, wird nicht ein Buchstabe noch ein einziges Strichlein vom Gesetz vergehen, bis alles geschehen ist.

Wer nun eines von diesen kleinsten Geboten auflöst und die Leute so lehrt, der wird der Kleinste genannt werden im Reich der Himmel; wer sie aber tut und lehrt, der wird groß genannt werden im Reich der Himmel.



# Sterben macht frei

Anwendung auf das  
Gesetz

## Nicht befolgen, sondern erfüllen!

Also seid auch ihr, meine Brüder,  
dem Gesetz getötet worden durch den Leib des  
Christus,  
**damit** ihr einem anderen zu eigen seid,  
nämlich dem, der aus den Toten auferweckt worden  
ist,  
**damit** wir Gott Frucht bringen.

Bringst Du Frucht für Gott?  
Wie sieht das konkret bei Dir aus?

# Sterben macht frei

Anwendung auf das  
Gesetz

## **Nicht befolgen, sondern erfüllen!**

Die Frucht des Geistes aber ist Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Selbstbeherrschung.

Gegen solche Dinge gibt es kein Gesetz.

Die aber Christus angehören, die haben das Fleisch gekreuzigt samt den Leidenschaften und Lüsten.

Wenn wir im Geist leben, so lasst uns auch im Geist wandeln.



Sterben  
macht frei

Anwendung auf das  
Gesetz

## Nicht Buchstabe, sondern Geist

Jetzt aber sind wir vom Gesetz frei geworden,  
da wir dem gestorben sind, worin wir festgehalten  
wurden,  
so dass wir im neuen Wesen des Geistes dienen  
und nicht im alten Wesen des Buchstabens.

**Sterben  
macht frei**

Anwendung auf das  
Gesetz

## **Nicht Buchstabe, sondern Geist**

Ich will euch ein neues Herz geben  
und einen neuen Geist in euer Inneres legen;  
ich will das steinerne Herz aus eurem Fleisch  
wegnehmen  
und euch ein fleischernes Herz geben.



Sterben  
macht frei

Anwendung auf das  
Gesetz

## Nicht Buchstabe, sondern Geist

Der ist ein Jude, der es innerlich ist,  
und seine Beschneidung geschieht am Herzen, im  
Geist,  
nicht dem Buchstaben nach.  
Seine Anerkennung kommt nicht von Menschen,  
sondern von Gott.



# Sterben macht frei

Anwendung auf das  
Gesetz

## Nicht Buchstabe, sondern Geist

[Gott hat] uns auch tüchtig gemacht hat zu Dienern des neuen Bundes, nicht des Buchstabens, sondern des Geistes; denn der Buchstabe tötet, aber der Geist macht lebendig.

Wenn aber der Dienst des Todes durch in Stein gegrabene Buchstaben von solcher Herrlichkeit war, dass die Kinder Israels nicht in das Angesicht Moses schauen konnten wegen der Herrlichkeit seines Antlitzes, die doch vergänglich war, wie sollte dann nicht der Dienst des Geistes von weit größerer Herrlichkeit sein?

# Sterben macht frei

Wie komme ich zu  
dieser Freiheit?

**Du musst sterben!**



# Sterben macht frei

Wie komme ich zu  
dieser Freiheit?

**Mache Dir bewusst, dass Du gestorben bist!**

Haltet euch selbst dafür, dass ihr für die Sünde tot  
seid,  
aber für Gott lebt in Christus Jesus, unserem Herrn!



# Sterben macht frei

Wie komme ich zu  
dieser Freiheit?

**Mache Dir bewusst, dass Du gestorben bist!**

Nun bin ich aber durch das Gesetz dem Gesetz  
gestorben,  
um für Gott zu leben.

Ich bin mit Christus gekreuzigt;  
und nun lebe ich,  
aber nicht mehr ich selbst, sondern Christus lebt in  
mir.

Was ich aber jetzt im Fleisch lebe,  
das lebe ich im Glauben an den Sohn Gottes,  
der mich geliebt und sich selbst für mich  
hingegen hat.

# Sterben macht frei

Wie komme ich zu  
dieser Freiheit?

**Mache Dir bewusst, dass Du gestorben bist!**

It's a dead reckoning

Trade the old for the new

It's a dead reckoning

Learn to die daily till the new life comes through

It's a dead reckoning

And the battle is already through

And it's hard to believe but it's true

On a hill long ago where the blood runs below

Died a King, two thieves, and you

Text: Bob Hartman, Band: Petra, Album: This Means War!, Titel: Dead Reckoning



# Sterben macht frei

Wie komme ich zu  
dieser Freiheit?

**Höre auf, alte Dinge retten zu wollen!**

[Sünde:]

Denn als wir im Fleisch waren,  
da wirkten in unseren Gliedern die Leidenschaften  
der Sünden, die durch das Gesetz sind,  
um dem Tod Frucht zu bringen.

[Regeln:]

Christus ist das Ende des Gesetzes  
zur Gerechtigkeit für jeden, der glaubt.



# Sterben macht frei

Zum Mitnehmen...

## Fragen, die Du für Dich beantworten solltest:

- Bin ich in dieses Sterben Jesu mit hineingenommen? Gehöre ich dazu?
- Wenn ja, wie lebe ich das in meinem Alltag? Verhalte ich mich wie jemand, dessen altes Leben vorbei ist, oder nicht?
- Will ich alte Dinge in das neue Leben hinüberretten? Lieblingssünden? Regeln?



# DER RÖMEROBRIEF

---

Fundamente des Glaubens

Sterben macht frei

Römer 7, 1-6

